

Pssst:

Noch mehr Spaß macht das Erkunden der Schlösser, wenn man sie sich vor Ort anschaut! Es gibt spannende Geschichten, Mythen und Sagen zu entdecken, also schaut doch mal vorbei!

Hallo, ich bin GiSmU

Ich bin das Gespenst im Schloss mit Uhr. Heute möchte ich euch auf eine kleine Zeitreise durch mein Schlösserland mitnehmen und euch diese wunderschönen Gemäuer spielerisch etwas genauer vorstellen.

Aber Achtung! Der Weg zum Ziel ist gar nicht so einfach – unterwegs müsst ihr zahlreiche Hürden überwinden, doch das schafft ihr schon! Ich wünsche euch viel Spaß! Und nun lasst uns spielen!

Das Zeitsprung Land® Region Zwickau inspiriert.

Auf Tour durch die Schlösser der Tourismusregion



© Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain/Oliver Gönitzer

Am Schloss 9
08451 Crimmitschau
T. 036608 2321
info@deutsches-landwirtschaftsmuseum.de
www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

Öffnungszeiten saisonbedingt siehe Website

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum ist ein in Deutschland einmaliger Museumskomplex mit 90 Gebäuden und 120 thematischen Ausstellungen auf 13 Hektar Fläche.
Die Besonderheit dieses landwirtschaftlichen Freilichtmuseums ist darin begründet, dass vom Gutshof bis zum Gartenschuppen der Gebäudebestand im Wesentlichen original vor Ort erhalten ist. Der Schwerpunkt ist die Darstellung der ländlichen Lebenswelt und Landwirtschaftsgeschichte im historischen Mitteldeutschland und der ehemaligen DDR zwischen 1890 und 1990.



© Museum Burg Posterstein

Burgberg 1
04626 Posterstein
T. 034496 22595
info@burg-posterstein.de
www.burg-posterstein.de

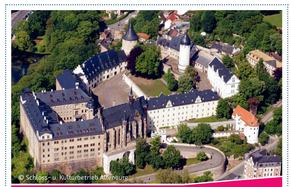
Di – So, Feiertag
10:00 - 17:00 Uhr

November – Februar
Di – Fr 10:00 – 16:00 Uhr
Sa und So, Feiertage
10:00 – 17:00 Uhr

Schließtage 24./31.12. und 1.1. sowie Himmelfahrt

Museum Burg Posterstein

Auf der über 800 Jahre alten Burg wird Geschichte lebendig. Die Ausstellung „Die Kinderburg" nimmt Familien vom Verlies bis auf den Burgturm mit durch die Burg- und Regionalgeschichte. Interaktiv und zum Anfassen gibt es kurze Antworten auf Fragen zum Alltagsleben in vergangenen Zeiten. Die ständigen Ausstellungen des Museums erzählen von der Geschichte der Burg, der Region und der europäischen Salons um 1800. Auf Vorbestellung sind thematische Führungen, Kindergeburtstage und Hochzeiten möglich. Beim 3-tägigen Mittelalterspektakel jedes Jahr zu Pfingsten erwacht die Ritterzeit. In allen Schulferien in Thüringen und Sachsen gibt es ein thematisch wechselndes Angebot.



© Schloss- u. Kulturbetrieb Altenburg

Residenzschloss Altenburg

Schloss- und Spielkartenmuseum
Schloss 2-4 | 04600 Altenburg | T. 03447 512712
info@residenzschloss-altenburg.de
www.residenzschloss-altenburg.de

Inmitten der Stadt Altenburg thront auf felsigem Grund das Residenzschloss. Mit ihm verbinden sich mehr als 1000 Jahre Bau- und Fürstengeschichte. Hier fand 1455 der legendäre Sächsische Prinzenraub statt, verkehrten Martin Luther und Georg Spalatin, begegneten sich Vertreter europäischer Fürstenhäuser und logierten Könige und Kaiser. Dem Altenburger Schloss und seiner Geschichte kann man sich heute auf unterschiedliche Weise nähern.
Vielfältige Dauer- u. Sonderausstellungen, das Spielkartenmuseum, Kindermuseumsnacht, Schlössertage zu Pfingsten, Tag des offenen Denkmals und Orgelkonzerte bieten für jeden Geschmack etwas.

Die – So/ Feiertage 9:30 – 17 Uhr
öffentl. Führung täglich 11, 13, 15 Uhr



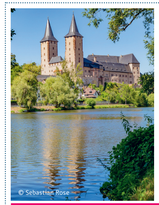
© Claus Weidner

Burg Gnandstein

Burgstraße 3 | 04654 Frohburg | T. 034344 61309
gnandstein@schloesserland-sachsen.de
www.burg-museum-gnandstein.de

Hoch auf einem Felssporn über dem gleichnamigen Ort thront die Burg Gnandstein, Sachsens besterhaltene romanische Wehranlage. Die imposante Schildmauer und der davor liegende Zwinger versetzen euch ins Staunen. Wer hier verweilt, taucht in eine über 800-jährige Geschichte ein und erlebt die Faszination einer mittelalterlichen Burg. Gegründet zu Beginn des 13. Jh., entwickelt sich die Burg im Lauf der Zeit zum Wohnschloss. In einem speziellen Ausstellungsbegleiter führt Lissy die jüngeren Besucher auf einem kleinen „Kinderrundgang" durch die Burg.

Ende März / Anfang April bis Ende Oktober / Anfang November
Di – Fr: 10 – 17 Uhr | Sa, So & feiertags 10 – 18 Uhr



© Sebastian Rose

Sörnziger Weg 1
09306 Rochlitz
T. 03737 492310
rochlitz@schloesserland-sachsen.de
www.schloss-rochlitz.de

Ende März / Anfang April bis Ende Oktober / Anfang November:
Di – Fr: 10 – 17 Uhr
Sa, So & feiertags
10 – 18 Uhr

Schloss Rochlitz

Stolz und geheimnisvoll wacht das Schloss Rochlitz über die gleichnamige Stadt. Seine Mauern können von einer 1000-jährigen Geschichte erzählen. Von Kaisern, Königen und Fürsten, aber auch von jenen, die für ihr Wohl zu sorgen hatten. Auf Erkundungstour lassen sich viele Schmuckstücke entdecken: die Schwarzküche mit ihrem Herd, die gewaltigen Türme, wo sich Verliese und Folterkammer verbergen oder auch das restaurierte Fürstenhaus. Auf dem Rundgang wartet auf die kleinen Besucher Hofnarr Hans mit informativen, lustigen Geschichten zum Schloss.



© Oliver Gönitzer

Schloss Rochsburg

Schloßstraße 1 | 09328 Lunzenau OT Rochsburg
T. 037383 803810 | www.schloss-rochsburg.de
museum-rochsburg@kultur-mittelsachsen.de

Schloss Rochsburg beherbergt seit 1911 ein Museum, das dazu einlädt, die 800-jährige Geschichte der Anlage zu entdecken. Repräsentative Räume zeigen, wie hier einst gelebt wurde. In der Dauerausstellung „Leute machen Kleider" kann man zudem 1000 Jahre Modegeschichte erleben. In der ansässigen Schokoladenmanufaktur „Choco Del Sol" können Besucher die Rochsburger Schokoladenseite erleben – so kommt auch das Genießen nicht zu kurz. Besichtigungsmöglichkeiten runden das Angebot ab.

April bis Oktober: Di – So 10:00 – 17:00 Uhr
November, Dezember, Februar, März: Di – So 10:00 – 16:00 Uhr
Im Januar geschlossen, für Gruppen ab 10 Personen nach Voranmeldung geöffnet



© Gabriele Patschmann

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | 09212 Limbach-Oberfrohna | T. 037609 58170
museen@limbach-oberfrohna.de | www.schloss-wolkenburg.de

Auf einem mächtigen Bergvorsprung über der Mulde liegt Schloss Wolkenburg. Es ging aus einer Ende des 12. Jahrhunderts entstandenen Burg hervor, was sich an der herausgehobenen Lage und den trutzigen Mauern gut erkennen lässt. Architektonische Schmuckstücke sind der klassizistische Festsaal mit einem atemberaubenden Ausblick, die neogotische Bibliothek sowie die Salons der Bel Etage, entstanden in der Zeit zwischen 1770 und 1830. Berühmt ist Wolkenburg auch für die Eisenkunstgussfiguren, die im Park aufgestellt sind. Der Spielplatz an der Mulde lädt zum Toben ein.

Di – So und Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr | Mo geschlossen

© Tourismus und Sport GmbH

Schloss Waldenburg

Peniger Straße 10 | 08396 Waldenburg | T. 037608 27570
info@schloss-waldenburg.de | www.schloss-waldenburg.de

Ausflugsziel, Hochzeitslocation, Filmkulisse – all das ist Schloss Waldenburg. Die Historie geht bis ins 12. Jh. zurück. Nach mehreren Bränden sowie dem letzten Umbau von 1909-1912 galt es als das modernste Schloss im deutschen Raum. Die prunkvollen Festsäle, Bibliothek, Spiegel-, Gobelin-, Chinesisches Zimmer sowie die Schlosskapelle und die historische Küche wurden aufwendig restauriert. Besichtigungen via modernem Smartphone-Audio-Guide in Deutsch und Englisch sowie Schlossführungen und Sonderführungen sind möglich.
Highlight: Multimediapfad mit VR-/AR-Stationen sowie einem „Zauberbuch" in der historischen Bibliothek. Dauerausstellungen: Filmgeschichte, Baugeschichte, Orgelausstellung

Öffnungszeiten und Führungen unter
www.schloss-waldenburg.de und 037608 2757-0



© Philipp Sass

Schlösser Forder- und Hinterglauchau

Schloßplatz 5a | 08371 Glauchau | T. 03763 777580
schlossmuseum@glauchau.de | www.glauchau.de

Die imposante Schlossanlage aus dem 16. Jahrhundert liegt im Herzen von Glauchau, nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Das Glauchauer Schloss diente über Jahrhunderte hinweg als Stammsitz des hochadligen Hauses Schönburg. Heute beherbergt es das Museum mit Kunstsammlung, die Stadt- und Kreisbibliothek und die Galerie „art gluchowe". Ein Geheimtipp für Kulturfreunde, für Kunst- und Geschichtsinteressierte, für Erholungssuchende und Wissbegierige, für Groß und Klein.

Mi-So, sowie an Feiertagen 11 bis 17 Uhr



© Stadt Zwickau/Georg Lorenz

Schloss Osterstein

Schlossgrabenweg 1 | 08056 Zwickau | T. 0375 883020
osterstein@ssh-zwickau.de | www.ssh-zwickau.de

Das ehemalige kurfürstliche Stadtschloss von Zwickau gilt als eines der ältesten und schönsten Baudenkmäler Sachsens. Nachdem es 1403 beim Stadtbrand stark beschädigt worden war, wurde es abgerissen. Es wurde wieder errichtet, zum Renaissance-Schloss umgebaut und, mit Unterbrechungen, bis in die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg als Strafanstalt genutzt. Hier saßen zahlreiche prominente Häftlinge, darunter Karl May und August Bebel.
Nach auswendiger Rekonstruktion dient es seit 2008 für 128 Bewohnerinnen und Bewohner als Seniorenwohnanlage.

Anmeldung für Führungen: Tourist Info Zwickau T. 0375 2713244



© Harald Burkhardt

Burg Schönfels

Burgstr. 34 | 08115 Lichtentanne | T. 0375 5697500
Gaststätte: T. 037600 2719
burg-schoenfels@gemeinde-lichtentanne.de
www.burg-schoenfels.de

Auf der Burg Schönfels sind Zeitsprünge in die Vergangenheit erlebbar. Im späten 12. Jhd. erbaut und 1225 erstmals erwähnt, ist sie noch heute die authentischste mittelalterliche Burg Sachsens. Besondere Schmuckstücke sind die spätgotische Kemenate und die Kapelle mit ihrer Holzorgel. Das Erkunden geheimnisvoller Winkel und das Besteigen des Bergfriedes machen den Besuch zu einem Highlight.

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr



© Norbert Frost design

Musenhof Schloss Wildenfels

Schlossstraße 2 | 08134 Wildenfels | T. 037603 58569
musenhof@schloss-wildenfels.de
www.musenhof-schloss-wildenfels.de

Die herrschaftlichen Räume von Schloss Wildenfels drehen die Uhr in längst vergangene Zeiten zurück. Hinter die Kulissen schaut man im Dienstbotenzimmer mit seinem kleinen Geheimgang. Ein außergewöhnliches Schmuckstück ist der Blaue Salon mit seinen orientalischen Wandbespannungen aus aufwendig bestickter Seide. Sehenswert sind auch das imposante Deckengemälde in der gräflichen Bibliothek und der elegante Festsaal. Was für eine Entdeckungsreise!

Dienstag bis Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
zusätzlich März bis November Sonntag 14:00 – 10:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



© Susann Gramm

Besuch nur mit Führung. Empfang zur vollen Stunde am Burgtor:

April – Oktober
Mi – So 13, 14, 15, 16 Uhr

Febr. – März / Nov. – Dez.
Mi – So 13, 14, 15 Uhr

10-12 Uhr nach Vereinbarung

Januar geschlossen.

Nicht barrierefrei.

Museum Burg Stein

Stein 1 | 08118 Hartenstein | T. 037605 6296
museum@stadt-hartenstein.de
www.museum-burg-stein.de

Burg Stein ist eine in Teilen noch spätromanische Burganlage. Um 1200 erbaut, sicherte die ehemalige Wasserburg den Flussübergang zum Herrschaftssitz Hartenstein.
Präsentiert werden historische Waffen und Ringpanzer, ein Richtschwert und Folterwerkzeuge. Wissenswertes erfährt man über Kunz von Kaufungen, den Altenburger Prinzenräuber, der von 1448 bis 1450 mit Burg Stein belehnt war.



© Sylvio Dittrich

Familienburg Scharfenstein

ASL Schlossbetriebe gGmbH
Schlossberg 1 | 09430 Drebach, OT Scharfenstein
T. 037291 3800 | service@asl-schloesser.de
www.burg-scharfenstein.de

Burg Scharfenstein ist eine Erlebnisburg für die ganze Familie. In der mittelalterlichen Anlage bündeln sich der Mythos und die Magie des Erzgebirges wie sonst kaum irgendwo. Mitmachen, anfassen und probieren sind hier die Hauptsache. Nicht nur wechselnde Mitmach-Ausstellungen sorgen für immer wieder neue Entdeckungen. So überrascht die Burg ihre großen und kleinen Besucher auch mit dem Weihnachts- und Spielzeugmuseum, einer Bastelwerkstatt sowie zahlreichen Outdoor-Abenteuertagen im Mittelalter-Dorf.

April – Oktober Di – So 10 – 18 Uhr / Einlass bis 17:00 Uhr
November – März Di – So 10 – 17 Uhr / Einlass bis 16:00 Uhr



© Lothar Sprenger/Luftbildfotograf

Schloss Augustusburg

ASL Schlossbetriebe gGmbH
09573 Augustusburg | T. 037291 3800
service@asl-schloesser.de | www.augustusburg-schloss.de

Sehen, Staunen und Entdecken kann Jung und Alt auf Schloss Augustusburg der „Krone des Erzgebirges". Neben kurfürstlichen Kutschen, fetzigen Motorrädern und wilden Tieren warten mit dem EntdeckerPad spannende virtuelle Erkundungstouren durch die altehrwürdigen Schlossräume. Wer sich traut, kann sogar einen Blick in die Tiefen des alten Kerkers wagen.

April – Oktober täglich 10 – 18 Uhr / Einlass bis 17:00 Uhr
November – März täglich 10 – 17 Uhr / Einlass bis 16:00 Uhr



© Sylvio Dittrich

Schloss & Park Lichtenwalde

ASL Schlossbetriebe gGmbH
Schlossallee 1 | 09577 Niederwiesa, OT Lichtenwalde
T. 037291 3800 | service@asl-schloesser.de
www.schloss-lichtenwalde.de

Das Barockschloss Lichtenwalde ist von einem wunderschönen großen Park mit zahlreichen Wasserspielen, Blumenbeeten und versteckten Pavillons umgeben. Kostbarkeiten aus der ganzen Welt erzählen im Schatzkammer-Museum von vielen Kulturen. Interaktive Erlebnisausstellungen verbinden Schloss & Park zu einer bezaubernden Natur- und Erlebniswelt für die ganze Familie.

April – Oktober Di – So 10 – 18 Uhr / Einlass bis 17:00 Uhr
November – März Di – So 10 – 17 Uhr / Einlass bis 16:00 Uhr
Park April – Oktober täglich geöffnet



© Mary Niss

Schloss Ringethal

Hauptstraße 8 | 09648 Mittweida OT Ringethal
foerderverein.schloss@ringethal.de | www.schloss-ringethal.de

Ringethal ist ein ringförmig angelegtes Dorf im schönen Zschopautal nahe der Talsperre Kriebstein. Bewacht wird es vom Rauboschloss. Durch den Ort führt ein beschilderter Rundwanderweg. Dieser führt durch den sehenswerten Baum- und Gesteinspark, vorbei am Inseiteich und dem Spielplatz. In der Martinskirche kann man die kleinste Silbermannorgel Sachsens bestaunen und landet gleich danach auf dem Schlosshof vor dem spätbarocken Bau „Schloss Ringethal". Was es mit den drei Sühnekreuzen in Ringethal auf sich hat, können Sie selbst bei einem Spaziergang herausfinden.

Schloss Ringethal ist zu Events (siehe Webseite) und für Klassentreffen geöffnet.



© Georg Roske

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH
Burg Kriebstein
Kriebsteiner Str. 7
09648 Kriebstein
T. 034327 9520
kriebstein@schloesserland-sachsen.de
www.burg-kriebstein.eu

Burg Kriebstein

Die schönste Ritterburg Sachsens, ein mittelalterlicher, geschlossener, vollständig erhaltener und komplett sanierter Baukomplex aus der Zeit der Spätgotik, erhebt sich auf steilen Felsen über dem Fluss Zschopau. In ihrer 600-jährigen Geschichte wechseln über 30 mal die Besitzer. Die urkundliche Ersterwähnung aus dem Jahr 1384 markiert zugleich den Baubeginn der Burg. Bereits im 15. Jahrhundert hatte die Anlage ihre heutige Ausdehnung erreicht. Spätere Umbau- und Erweiterungsarbeiten- insbesondere Aufstockungen aus dem letzten Drittel des 17. Jahrhunderts- fügen sich harmonisch in das in seiner Hauptbaumasse gotische Bauwerk ein. Die letzten Eigentümer der Burg Kriebstein war die Familie von Arnim, die 1945 enteignet wurde.



© Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH
Burg Mildenstein | Burglehn 6 | 04703 Leisnig
T. 034321 6256-0 | www.burg-mildenstein.de
mildenstein@schloesserland-sachsen.de

Burg Mildenstein

Bereits von Weitem erblickt man – auf steil abfallenden Felsen – die wuchtigen Mauern, die sich seit 1000 Jahren über dem Tal der Freiberger Mulde erheben. Die markanten Gemäuer von Burg Mildenstein in landschaftlich reizvoller Umgebung, zu deren Füßen sich die „Stadt auf dem Berge" Leisnig erstreckt.
Nacheinander hielten hier Salierkönige, die Staufer unter Kaiser Barbarossa, der die Burg großzügig ausbauen ließ, später die wettinischen Kurfürsten Hof. Unter ihnen wurde Mildenstein Gerichtshof, Amt und Gefängnis.
Bauhistorisch bedeutsam sind die romanische Kapelle, die Holzkonstruktion des gotischen Kornhausbodens, die beeindruckenden Rittersäle und der mächtige Bergfried.



© Tekkrit Betriebs GmbH

Tekkrit Betriebs GmbH
Hauptstraße 147-149 | 08459 Neukirchen
T. 03762 94800 | info@schloss-schweinsburg.de
www.schloss-schweinsburg.de

Hotel Schloss Schweinsburg

Das Hotel Schloss Schweinsburg mit der historischen Schlossanlage mit Wasserburg und Barockgarten laden zum Verweilen und schwelgen in der Vergangenheit ein.
Die Geschichte des Schlosses reicht bis in das 12. Jahrhundert zurück von stolzen Burgherren, edlen Rittern und schönen Burgdamen. Die zahlreichen Räumlichkeiten des Schlosses dürfen nach vorheriger Absprache jederzeit selbstständig erkundet werden.
Der Rittersaal mit einzigartigen Deckenornamenten aus Wachsbemalung, der Damensalon im Biedermeierstil und sehenswerte Ölgemälde in der Gängen, machen eine Besichtigung zum Highlight– vielleicht schaut ja sogar Schlossgespenst August vorbei.

Herausgeber:
Tourismusregion Zwickau e.V. - Das Zeitsprung Land®
Peniger Str. 10 | 08396 Waldenburg
T. 037608 27243 | zeitsprungland.de

In Kooperation mit:
REGION ZWICKAU
CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION.



Wir lieben tolle Ideen.
Helfen auch Sie mit,
diese zu verwirklichen.
Jetzt mitmachen auf
www.99funken.de
Ihre Sparkasse Chemnitz und
Ihre Sparkasse Zwickau



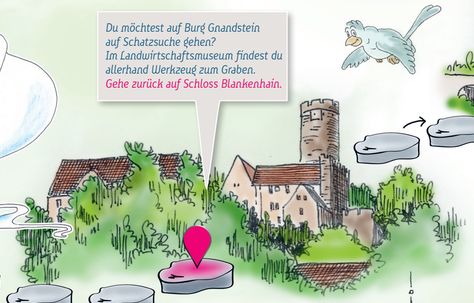
Unser Herz für unsere Region.
Weil's um mehr als Geld geht.

Das Zeitsprung Land® Region Zwickau inspiriert.

Schlösser SPIEL

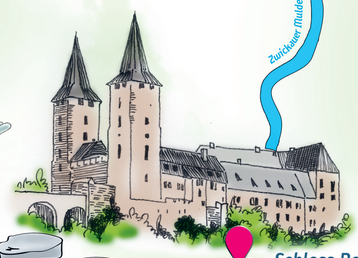
Schlösser SPIEL



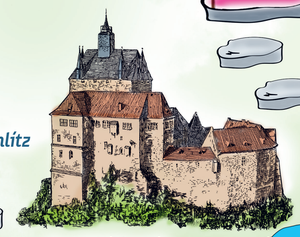


Du möchtest auf Burg Gnandstein auf Schatzsuche gehen?
Im Landwirtschaftsmuseum findest du allerhand Werkzeug zum Graben.
Gehe zurück auf Schloss Blankenhain.

Burg Gnandstein



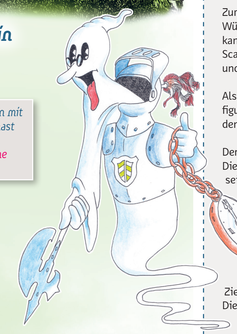
Schloss Rochlitz



Burg Kriebstein



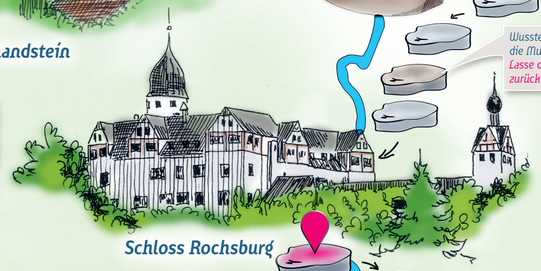
Burg Mildenstein



Uppsi, beim Plaudern mit dem Burggespenst hast du dich verquasselt.
Du setzt deshalb eine Runde aus.



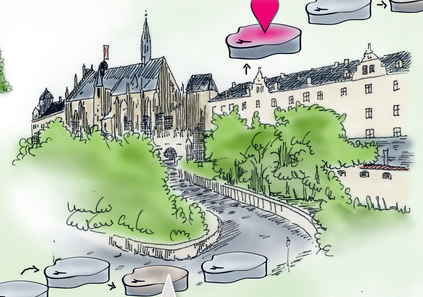
Wusstest du, dass du dich gerade die Mulde aufwärts bewegst?
Lasse dich bis Schloss Rochlitz zurücktreiben.



Schloss Rochsburg



Residenzschloss Altenburg

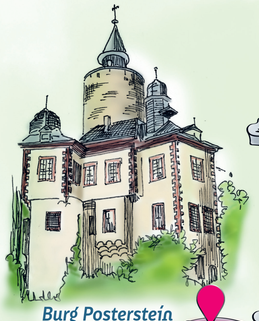


Die Zollkontrolle auf der Grenze zwischen Sachsen und Thüringen hat eine Ewigkeit gedauert.
Nun hast du es sehr eilig!
Rücke schnell 8 Felder nach vorn.

Von Ringethal setzt du mit der Fähre nach Lauenhain über und steigst dann in das Fahrgastschiff.
Rücke vor bis Burg Kriebstein.



Schloss Ringethal

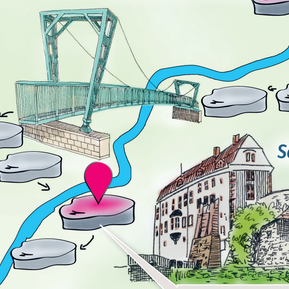


Burg Posterstein

Du blickst dich um und siehst in der Ferne Burg Posterstein. Vielleicht hättest du den Turm doch besteigen sollen? *Gehe zur Burg zurück und verschaffe dir einen tollen Überblick.*



Schloss Waldenburg



Du solltest unbedingt über die Hängebrücke in Thierbach spazieren. Das ist ein einmaliges Erlebnis.
Beeile dich – rücke gleich bis zur Brücke vor.



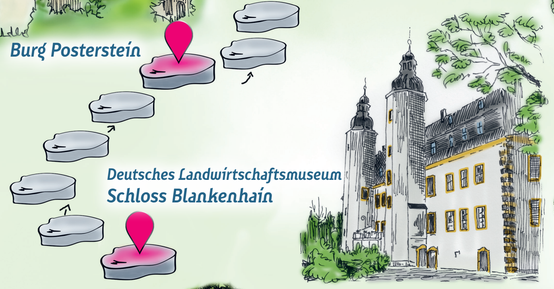
Schloss Wolkenburg

Besuche die Parkanlage und den Spielplatz unterhalb der Burg. Allein macht es keinen Spaß, deshalb lade den Mitspieler, der am nächsten zu dir steht, zu einer Spielpause ein.
Setzt gemeinsam eine Runde aus.

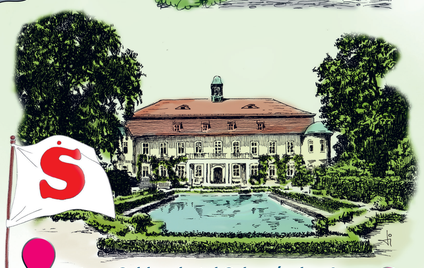


Schloss & Park Lichtenwalde

Wasserspiele, Skulpturen und Bäume, die Schatten spenden- der Park in Lichtenwalde lädt zum Verweilen ein.
Ruhe dich mit deinem Mitspieler, welcher am nächsten zu dir steht, eine Runde aus.

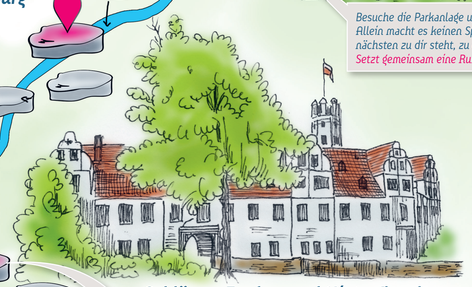


Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain



Schlosshotel Schweinsburg





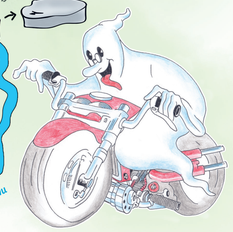
Schlösser Forder- und Hinterglauchau

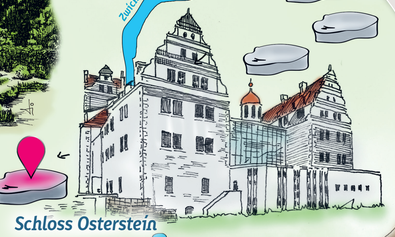
Von Glauchau nach Zwickau kannst du einen klasse Radweg nutzen. Du kommst schnell vorwärts.
Schiebe deine Spielfigur vier Felder weiter bis Schloss Osterstein.

Zwischen Hartenstein und Scharfenstein musst du mehrere Berge überwinden. Das macht müde! *Ruhe dich eine Spielrunde aus.*

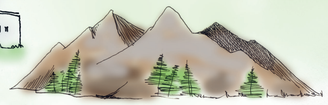


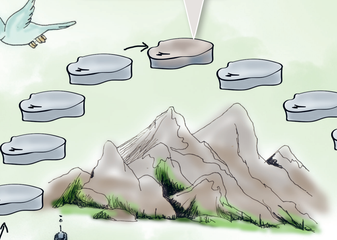
Du leihst dir ein Motorrad aus der Ausstellung und fährst direkt nach Lichtenwalde durch.

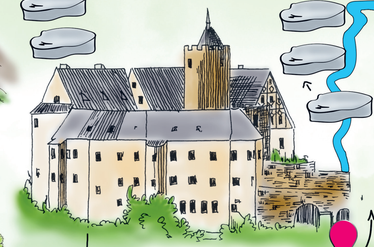




Schloss Osterstein

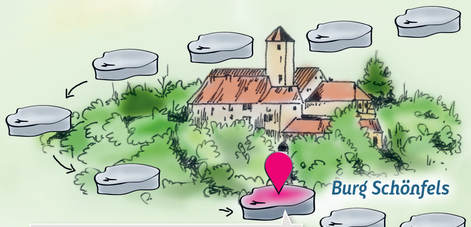






Burg Scharfenstein

Am Fuße der Burg Scharfenstein lebte einst Karl Stülpner, der sächsische Robin Hood. Er lehnte sich gegen die Obrigkeit auf und unterstützte die armen Leute.
Du erhältst ebenfalls Unterstützung!
Würfel und setze gleich zweimal nacheinander.



Burg Schönfels

Ein Zeitsprung ins Mittelalter! Wall und Graben, Ringmauer und Bergfried sind komplett erhalten. Hoffentlich findest du den Ausgang der Burg!
Bleib eine Runde stehen und schau dir alles an.



Schloss Wildenfels

In der Zwickauer Mulde leben viele verschiedene Fischarten. Du hast einen dicken Fisch gefangen und benötigst die Hilfe eines Mitspielers. *Hole den führenden Spieler zurück auf deine Position.*



Burg Stein





Das Zeitsprung Land® Region Zwickau inzpiriert.

Anleitung:

Zum Spielen benötigst du zusätzlich einen Würfel aus deiner Spielesammlung – du kannst auch die digitale Version nutzen. Scanne dafür den nebenstehenden QR-Code und lade dir die WürfelApp herunter.

Als nächstes schneidest du dir die Spielfiguren heraus, faltest sie und stellst sie auf den großen Start-Stein.

Der jüngste Zeitspringer darf beginnen. Die Zahl, welche er würfelt, setzt er mit seiner Spielfigur nach vorn. Würfelt ein Spieler die Zahl 6, darf er noch einmal würfeln. Nun findest du alle weiteren Anleitungen direkt auf dem Spielfeld.

Sieger ist, wer am Ende mit seiner Würfelzahl genau auf dem großen Ziel-Stein landet.
Die restlichen Mitspieler dürfen das Spiel natürlich gern zu Ende spielen.

Viel Spaß!

Würfel-App

für Android-Geräte

für iOS-Geräte





